

Jetzt geht es ans Eingemachte

Stadt saniert Otto-Hahn-Schule für 5,8 Millionen Euro – 600 Schüler in „Container“

Hanau (chs/pm). Die Otto-Hahn-Schule wird für fast sechs Millionen Euro generalüberholt. Nachdem die Sanierung des naturwissenschaftlichen Bereichs im Obergeschoss des Neubaus bereits im Sommer abgeschlossen worden ist, geht es jetzt ans Eingemachte. Im Rahmen des zweiten Bauabschnitts wird der Mittelteil des Altbaus komplett entkernt. 600 Schüler müssen voraussichtlich für ein Jahr in Behelfsräumen unterrichtet werden.

Wie die Stadt Hanau auf einer Pressekonferenz informierte, will sie die Otto-Hahn-Schule in den kommenden Jahren komplett sanieren. Dies habe der Magistrat jüngst beschlossen. Durch Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen soll das Raumangebot der Schule neu geordnet und den aktuellen Erfordernissen angepasst werden. Auch eine energetische Sanierung der Fassade sowie eine brandtechnische Modernisierung und die komplette Erneuerung der Haustechnik seien geplant. Die Stadt schätzt die Kosten des zweiten Bauabschnitts auf insgesamt 5,8

Millionen Euro. Die notwendigen Mittel hierfür sind im Wirtschaftsplan des Hanauer Eigenbetriebs Immobilien- und Baumanagement (IBM) für die Jahre 2010 bis 2012 vorgesehen, der die Baumaßnahmen für die Stadt durchführt.

Der zweite Abschnitt wird rund ein Jahr dauern. Mit der Schulleitung sei abgesprochen, dass die Bauarbeiten während des laufenden Schulbetriebs erfolgen. Lediglich die Entkernung des Rohbaus sei so geplant, dass diese während der Sommerferien stattfinden kann. 24 Klassen müssen während der gesamten Bauzeit in Containern unterrichtet werden, die die Stadt anmietet und ab Ende Februar auf dem Schulgelände aufstellen wird. Ab Mai 2011 soll dann mit dem Rückbau des geräumten Altbau-Mittelteils begonnen werden. Lediglich die 5. und 6. Klassen können in ihren regulären Unterrichtsräumen im Gebäude bleiben.

In den folgenden Bauabschnitten wird der Altbau der Schule den aktuellen Brandschutz-Anforderungen angepasst. Die offenen Treppenhäuser müssen komplett ab-

gerissen werden. Dafür werden an anderer Stelle drei neue Treppenhäuser errichtet. Darüber hinaus werden die gesamte Haustechnik, alle Trennwände, Fußböden, abgehängten Decken inklusive Beleuchtung und sämtliche Innentüren erneuert. Im Zuge dieser Maßnahmen erfolgt auch die energetische Sanierung der Fassaden. Sämtliche Fenster und Außentüren werden erneuert – wo dies möglich ist, auch die Bodenplatte. Die zahlreichen innenliegenden Räume erhalten durch drei Lichthöfe eine natürliche Belüftung und Belichtung. Auch über der Aula soll eine Kuppel natürliches Licht in den Innenraum bringen.

Als Europaschule mit einem Schwerpunkt auf den Naturwissenschaften gehört die Otto-Hahn-Schule laut der Stadt Hanau zu den Vorzeigeschulen in Hessen. Sie wurde in zwei Bauabschnitten – 1972 und 1983 – errichtet. Das zweigeschossige Schulgebäude hat eine Netto-Grundfläche von fast 12 000 Quadratmetern. Weder der Alt- noch der Neubau wurden in den vergangenen Jahrzehnten wesentlich renoviert.

Zeitung/Zeitschrift

- Hanauer Anzeiger Hanauer Bote HANAU POST Offenbach Post GNZ
 Frankfurter Rundschau Sonstige: _____

Artikel vom (Datum): 09.12.2010 Seite: _____ Redakteur: _____